

Eine Reise von Nord nach Süd – Deutschland kennenlernen

Ein Beitrag von Petra Schappert, Stuttgart
Illustriert von Julia Lenzmann, Stuttgart, Oliver Wetterauer, Stuttgart,
und Wolfgang Zettlmeier, Barbing



© iStock

W

- Bundesländer, Regionen und Städte Deutschlands
- Wetter
- Himmelsrichtungen
- Ländernamen
- Sehenswürdigkeiten in Deutschland

G

- Adverbien der Graduierung und des Ortes
- Deklination von Adjektiven

Die Materialien auf einen Blick

1 Wortschatz einführen

Material	Materialtitel	Wortschatz und Grammatik
M 01	Das ist Deutschland – Wimmelbild	W bekannten Wortschatz aktivieren
M 02	Aus vielen Teilen wird ein Ganzes – ein Deutschlandpuzzle	W Bundesländer, Regionen und Städte
M 03	Deutschland: Zahlen und Fakten	
M 04	Deutschlands Nachbarn	W Länder, Nationen, Sprachen
M 05	Deutschlands Norden, Süden, Osten und Westen	W Himmelsrichtungen

2 Wortschatz üben und anwenden

Material	Materialtitel	Wortschatz und Grammatik
M 06	Was weißt du über Deutschland?	W Bundesländer, Regionen und Städte
M 07	Die Adverbien des Ortes	G Adverbien des Ortes
M 08	Der Norden Deutschlands	W Bundesländer, Regionen und Städte
M 09	An der Nordsee	
M 10	Eine starke Brise – das Wetter im Norden	W Wetter
M 11	Ein Ausflug nach Hamburg	W Sehenswürdigkeiten in Deutschland
M 12	Deutschlands Mitte	W Bundesländer, Regionen und Städte
M 13	<i>großer, große, großes ...</i> – Adjektive deklinieren	G Deklination von Adjektiven
M 14	Auf dem Brocken – eine Wanderung im Harz	W Sehenswürdigkeiten in Deutschland
M 15	Besuch in Dresden	
M 16	Der Süden Deutschlands	W Bundesländer, Regionen und Städte
M 17	Ganz schön hoch: die Zugspitze	G Adverbien der Graduierung
M 18	Ein Jahr durch Deutschland ohne Geld – Lesetext	W Deutschland kennenlernen
M 19	Ein Jahr durch Deutschland ohne Geld – Aufgaben zum Lesetext	

3 Test und Selbsteinschätzung

Material	Materialtitel	Wortschatz und Grammatik
M 20	Bist du fit? – Deutschland kennenlernen	Ⓞ Adverbien des Ortes und der Graduierung
M 21	Das kann ich! – Deutschland kennenlernen	Ⓞ Deklination von Adjektiven Ⓜ Wortfeld „Deutschland kennlernen“

4 Wortschatzliste

Material	Materialtitel	Wortschatz und Grammatik
M 22	Meine Wortschatzliste – Deutschland kennenlernen	Ⓜ Wortfeld „Deutschland kennlernen“

Die Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 35.

VORANSICHT

Legende

- Ⓞ kennzeichnet Extra-Übungsmaterial im Download-Portal daz-downloads.raabe.de
- Ⓜ kennzeichnet den behandelten Wortschatz
- Ⓞ kennzeichnet die behandelte Grammatik

So setzen Sie die Materialien ein

Einstieg mit dem Wimmelbild

Das Wimmelbild (M 01) dient als Sprech Anlass. Die Schüler* aktivieren und verknüpfen bereits bekanntes Vokabular und werden zum freien Sprechen angeregt. Die Schüler können sicher bereits etwas zu Deutschland sagen, z. B. wo sie selbst leben oder Verwandte leben. Vielleicht waren sie auch schon einmal in einer anderen Stadt als der, in der sie leben – und wenn es nur die Nachbarstadt ist. Sie können das Wimmelbild für ein Quiz nutzen und Städte suchen oder sich Wohnorte zeigen lassen oder aber auch bereits Wortschatz zu den Himmelsrichtungen einführen.

Sprech Anlass

Geben Sie den Schülern durch folgende Fragen Impulse:

- Was siehst du auf dem Bild?
- Was kennst du schon?
- Wie heißen die Länder rund um Deutschland?
- Wo warst du schon?
- Welche Orte interessieren dich?

* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird nur die maskuline Form „Schüler“ verwendet.

Wortschatzarbeit und Grammatik

Der Wortschatz für diesen Beitrag dreht sich um Länder, Städte, Regionen und Menschen im weitesten Sinne. Zunächst geht es eher um Wörter, die mit Ländernamen und Nationalitäten zu tun haben, mit Flächen und Einwohnerzahlen. Dann kommen die Himmelsrichtungen dazu. Im weiteren Verlauf der Einheit geht es um Deutschland als Land mit seinen Fakten. Der nächste Themenblock widmet sich konkreten Städten und Regionen. Hier ist natürlich zum einen der Wortschatz recht spezifisch auf die Region bezogen, die gerade vorgestellt wird, was bedeutet, dass es auch oft um Sehenswürdigkeiten geht, aber auch um Flora und Fauna, Geografie und Tierwelt.

Für einen runden Abschluss des Beitrags lassen Sie die Vokabeln in Form einer Mindmap zusammentragen. Allerdings sollte die Mindmap gut strukturiert werden, um die Zusammenhänge zu erkennen. Sie könnten an dieser Mindmap unter Verwendung von Metaplankarten arbeiten. Lassen Sie die Schüler ein Wort pro Karte aufschreiben und clustern dann an der Tafel. Bei entsprechender technischer Ausrüstung kann auf ähnliche Weise mit dem Smartboard vorgegangen werden.

Auf spielerische Art und Weise können Sie die Vokabeln mit dem altbekannten Klassiker Stadt–Land–Fluss üben. Als Hilfestellung dürfen die Schüler eine Landkarte von Deutschland benutzen. Die Kategorien können Sie je nach Bedarf durch die Nennung des Bundeslandes, der Landeshauptstadt etc. vorgeben.

Auch können Sie die Möglichkeiten der Theaterpädagogik nutzen. So können Sie z. B. Vokabeln mit einem Klatschkreis noch einmal wiederholen und üben. Dazu stellen sich die Schüler in einem Kreis auf. Das Thema ist Deutschland. Der Impuls wird durch den Kreis geleitet, indem ein Schüler einem anderen Schüler zugewandt in die Hände klatscht. Dabei wird ein Wort genannt, das dem Schüler gerade einfällt. Der nächste Schüler wiederum gibt ein neues Wort weiter. So werden alle möglichen neuen Wörter noch einmal ins Bewusstsein gerufen. Am besten funktioniert das Spiel auf Tempo, weil es so einfach den meisten Spaß macht. Sollte einem Schüler kein Wort einfallen, nennt er einfach das Wort des Vorgängers noch einmal. Mehrfachnennungen sind kein Problem.



Deutschlands Nachbarn

1 Welche Länder erkennst du auf der Karte? Schneide die Namen aus und klebe sie auf oder direkt neben das Land.

Niederlande	Österreich	Belgien	Dänemark	Luxemburg
Tschechische Republik	Frankreich	Polen	Schweiz	



VORANSICHT

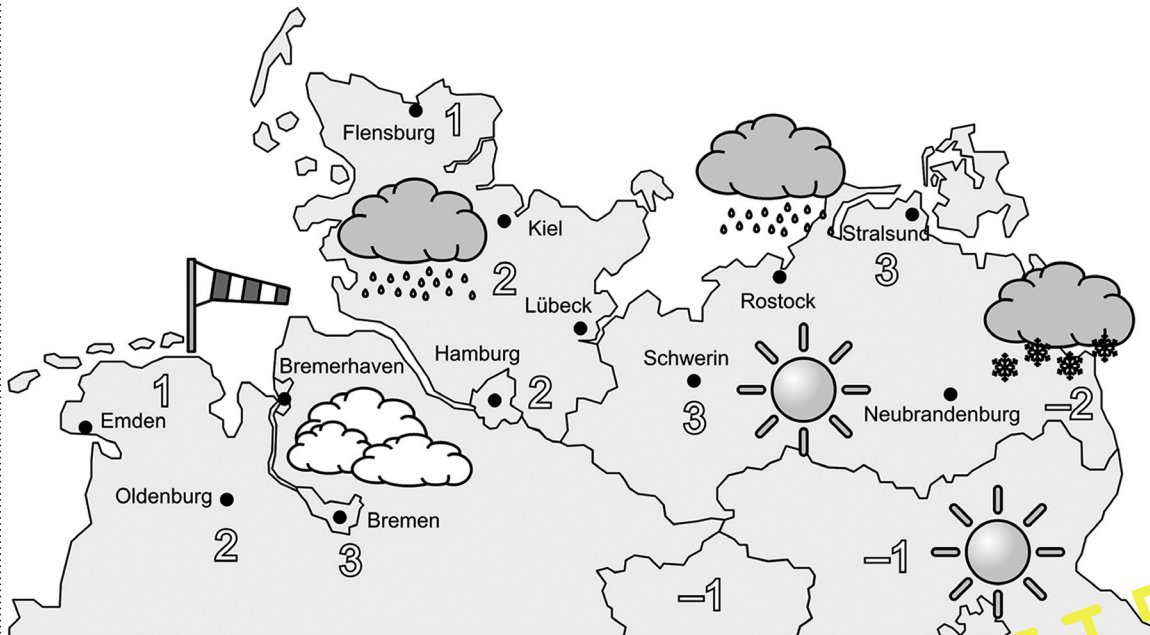
G **Ländernamen und Artikel**
 Die meisten Länder haben keinen Artikel. Ausnahmen sind:
 die Niederlande, die Tschechische Republik, die Türkei, der Iran, der Irak, die USA,
 die Schweiz, der Sudan, der Libanon, die Mongolei, der Jemen, die Ukraine

2 Wie heißt das Land?

- a) Das Land ist flach und die Menschen fahren viel Fahrrad: _____
- b) Die Pralinen sind hier besonders lecker: _____
- c) Das längliche Brot nennt man „Baguette“: _____
- d) Viele Uhren werden in diesem Land in den Alpen hergestellt: _____
- e) Viele Bergwanderer verbringen hier ihren Urlaub: _____
- f) Die leckeren Teigtaschen heißen „Pierogi“: _____
- g) Eine Spezialität des Landes sind ganz dünne Oblaten: _____
- h) Man isst hier gern Lakritze: _____

Eine steife Brise – das Wetter im Norden

1 Eine Wetterkarte von Norddeutschland



2 Wie ist das Wetter? Verbinde.

	Es regnet.	Es blitzt und donnert.
	Es ist sonnig.	Es ist kalt.
	Es schneit.	Es ist nass.
	Es ist bewölkt.	Es ist hell.
	Es gibt ein Gewitter.	Der Wind bläst.
	Es ist windig.	Es ist dunkel.

3 Sprich mit einem Mitschüler. Fragt euch nach dem Wetter.



Wie ist das Wetter in ...? – In ... ist es sonnig.
 Wie viel Grad sind es in ...? – In ... sind es ...°C.



So liest man die Temperatur:
 20° C = Es sind zwanzig Grad (Celsius).

Ganz schön hoch: die Zugspitze

1 Die Zugspitze



die Zugspitze im Sommer



eine Seilbahn im Winter

© Colourbox, Thinkstock

Die Zugspitze ist der höchste Berg Deutschlands – und mit 2962 m ist das ganz schön hoch. Die Zugspitze liegt in den Alpen Bayerns – aber auch in Tirol in Österreich. So teilen sich die beiden Länder einen Berg. Auf die Zugspitze kommt man mit einer Seilbahn oder zu Fuß. Dafür muss man aber eine ziemlich gute Kondition haben und außergewöhnlich gern in den Bergen wandern. Die einfachste Tour auf die Zugspitze ist 21 km lang und dauert fast 10 Stunden. Es ist eine schöne, aber total anstrengende Wanderung. Dafür ist aber die Aussicht vom Gipfel sehr schön.

G

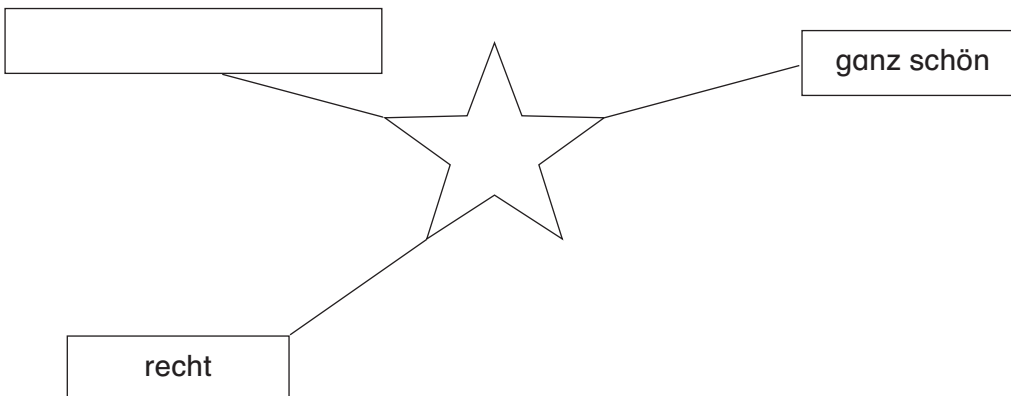
Gradadverbien

Es gibt Adverbien, die man noch vor ein Adjektiv oder Adverb stellen kann. Damit kann man ein Adjektiv oder Adverb verstärken oder abschwächen. Diese Adverbien nennt man **Gradadverbien** oder **Adverbien der Graduierung**.

2 Suche Gradadverbien aus dem Text über die Zugspitze mit den dahinterstehenden Adjektiven oder Adverbien heraus. Markiere die Gradadverbien farbig.

ganz schön hoch,

3 Vervollständige den Ideenstern mit weiteren Gradadverbien.



4 Schreibe fünf Sätze in dein Heft. Jeder Satz muss ein Gradadverb enthalten.